

6. April 2022

Aktionäre genehmigten Dividende von CHF 3.50 pro Aktie und alle weiteren Anträge an der Generalversammlung

An der 108. Generalversammlung (GV) in Winterthur, Schweiz, stimmten die Sulzer-Aktionäre allen Anträgen des Verwaltungsrats zu.

Die Aktionäre genehmigten den Sulzer-Geschäftsbericht 2021, einschliesslich der Konzernrechnung sowie der Gewinnverwendung. Zudem genehmigten die Aktionäre den Vergütungsbericht in einer Konsultativabstimmung.

Die ordentliche Dividende von CHF 3.50 pro Aktie wird am 12. April 2022 ausbezahlt. Allen Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung wurde Entlastung erteilt. Die Vergütungsobergrenzen für den Verwaltungsrat für den Zeitraum von der Generalversammlung 2022 bis zur Generalversammlung 2023 sowie für die Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2023 wurden genehmigt. KPMG wurde für das Geschäftsjahr 2022 als Revisionsstelle wiedergewählt. Proxy Voting Services wurde für eine Amtszeit bis zum Abschluss der nächsten Generalversammlung zur unabhängigen Stimmrechtsvertreterin ernannt.

Suzanne Thoma wurde für eine Amtszeit bis zum Abschluss der nächsten Generalversammlung neu zur Präsidentin des Verwaltungsrats gewählt. Die Aktionäre bestätigten Matthias Bichsel, Alexey Moskov, Hanne Birgitte Breinbjerg Sørensen und David Metzger für eine weitere Amtszeit bis zum Abschluss der nächsten Generalversammlung als VR-Mitglieder. David Metzger und Alexey Moskov werden weiterhin den Hauptaktionär vertreten. Peter Löscher und Gerhard Roiss haben im vergangenen Jahr beschlossen, sich nach langjähriger, erfolgreicher Arbeit aus dem Verwaltungsrat zurückzuziehen. Darüber hinaus haben Heike van de Kerkhof und Mikhail Lifshitz dem Verwaltungsrat vor der Generalversammlung mitgeteilt, dass sie für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung stehen. Der Verwaltungsrat dankt Peter Löscher, Gerhard Roiss und Mikhail Lifshitz für ihren wertvollen Beitrag und ihr Engagement für Sulzer während ihrer Amtszeit.

Markus Kammüller wurde als neues VR-Mitglied für eine Amtszeit bis zum Abschluss der nächsten Generalversammlung gewählt. Er verfügt über umfangreiches Fachwissen und langjährige Führungserfahrung in internationalen Unternehmen und wird den Verwaltungsrat von Sulzer hervorragend ergänzen.

Alle Mitglieder des Verwaltungsrats wurden von den Aktionären mit deutlichen Mehrheiten gewählt. Diese reichten von 93,1% bis zu einem nahezu einstimmigen Ergebnis von 99,68% für Suzanne Thoma. Die Aktionäre genehmigten zudem den Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung mit einer aussergewöhnlich hohen Mehrheit von 99,78%, was einen weiteren Vertrauensbeweis darstellt.

MEDIENMITTEILUNG

6. April 2022
Generalversammlung 2022
Seite 2 von 3

Die Aktionäre wählten Hanne Birgitte Breinbjerg Sørensen, Suzanne Thoma, und Alexey Moskov als Mitglieder des Vergütungsausschusses, alle für eine Amtszeit bis zum Ende der nächsten Generalversammlung.

Im Anschluss an die Generalversammlung 2022 trat der Verwaltungsrat zusammen und legte die neue Zusammensetzung sämtlicher Verwaltungsratsausschüsse fest. Dabei hat der Verwaltungsrat entschieden, den Nominations- und Vergütungsausschuss in zwei separate Ausschüsse aufzuteilen - einen Nominationsausschuss und einen Vergütungsausschuss. Die Aktionäre werden weiterhin die Mitglieder des Vergütungsausschusses wählen, während die Zusammensetzung des Nominationsausschusses vom Verwaltungsrat bestimmt wird.

Der Verwaltungsrat wählte ausserdem Matthias Bichsel zum Vizepräsidenten und legte die neue Zusammensetzung aller Ausschüsse fest:

- Vergütungsausschuss: Hanne Birgitte Breinbjerg Sørensen (Vorsitzende), Suzanne Thoma, Alexey Moskov
- Nominationsausschuss: Suzanne Thoma (Vorsitzende), Hanne Birgitte Breinbjerg Sørensen, Markus Kammüller
- Strategie- und Nachhaltigkeitsausschuss: Suzanne Thoma (Vorsitzende), Matthias Bichsel, David Metzger
- Prüfungsausschuss: Hanne Birgitte Breinbjerg Sørensen (Vorsitzende), David Metzger, Markus Kammüller

Der Verwaltungsrat wird in diesen volatilen Zeiten mit erheblichen Chancen und besonderen Herausforderungen in enger Zusammenarbeit mit der Konzernleitung weiterhin die Vision des Unternehmens vorantreiben, eine sichere, erfolgreiche und nachhaltige Zukunft für sicherzustellen. Wir tragen die Verantwortung gegenüber Sulzer und seinen Aktionären, unseren fast 14'000 Mitarbeitenden, unseren Kunden und Lieferanten sowie unseren zahlreichen Stakeholdern in der Gesellschaft.

Aufgrund der Pandemie und gemäss den Vorgaben der Verordnung 3 des Bundesrates über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) durften die Aktionäre nicht persönlich an der Generalversammlung teilnehmen. Ihnen wurde empfohlen, den unabhängigen Stimmrechtsvertreter für die Stimmabgabe zu bevollmächtigen. Der unabhängige Stimmrechtsvertreter vertrat 76.32% des Aktienkapitals.

Sulzer ist ein weltweit führendes Unternehmen im Fluid-Engineering. Wir sind spezialisiert auf Pumpen, Röhren, Mischen, Trennen und Reinigungstechnologien für Flüssigkeiten aller Art. Unser Leistungsversprechen beruht auf Innovation, Qualität und unserem kundennahen Netzwerk aus 180 modernen Produktionsstätten und Servicezentren auf der ganzen Welt. Seit 1834 hat Sulzer seinen Hauptsitz in Winterthur, Schweiz. Im Jahr 2021 erzielte das Unternehmen mit 13'800 Mitarbeitenden einen Umsatz von rund CHF 3.2 Milliarden. Unsere Aktien werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt (SIX: SUN). www.sulzer.com

Rückfragen:

Media Relations: Domenico Truncellito, Group Head of External Communications
Telefon +41 52 262 31 68, domenico.truncellito@sulzer.com

MEDIENMITTEILUNG

6. April 2022
Generalversammlung 2022
Seite 3 von 3

Investor Relations: Christoph Ladner, Head of Investor Relations
Telefon +41 52 262 30 22, christoph.ladner@sulzer.com

Dieses Dokument kann zukunftsbezogene Aussagen enthalten, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten, wie zum Beispiel Voraussagen von finanziellen Entwicklungen, Marktentwicklungen oder Leistungsentwicklungen von Produkten und Lösungen. Diese zukunftsbezogenen Aussagen können sich ändern, und die effektiven Ergebnisse oder Leistungen können aufgrund bekannter oder unbekannter Risiken oder verschiedener anderer Faktoren erheblich von den in diesem Dokument gemachten Aussagen abweichen.